

Die Energiewende wirkt: Wieder eine Solarfirma pleite! EON erwägt Schließung von 3 Gaskraftwerksblöcken!

geschrieben von Keil, Limburg | 16. Mai 2012

Vorgestern musste der Photovoltaik Hersteller Sovello Insolvenz anmelden. ([hier](#))

Damit wird Deutschlands Stolz, die mit extremen Zwangsabgaben hochgepäppelte „Zukunfts- nein, Gegenwartsindustrie“ (Originalton Röttgen) von einer umfassenden Pleitewelle erfasst. Vor sechs Wochen ging der Nachbar Q-Cells pleite, davor die Berliner Firmen Solon und Solecture, dann Solarhybrid in Brilon und die Erlanger Solar Millenium, und zwischendurch die Firma First Solar in Frankfurt/Oder. Sovello war im Jahr 2005 als Gemeinschaftsunternehmen von Q-Cells und dem US-Hersteller Evergreen Solar gegründet worden. Zeitgleich folgte die Meldung über andere Auswüchse der „Energiewende“. Wie schon oft vorher gesagt: Fossil befeuerte Kraftwerke rechnen sich nicht mehr. EON erwägt daher als Anfang 3 Kraftwerksblöcke stillzu legen: Manche liefen weniger als 100 Stunden im Jahr. Die linkslastige Wirtschaftszeitung FTD Deutschland ([hier](#)) mokiert sich darüber, dass auch EON auf Dauer – trotz Energiewende- keine Verluste machen will, auch nicht um einer zerstörerischen Staatsideologie zu frönen.. es sei denn: Man würde dafür satt entschädigt.